

Unsere Kinder, unsere Stadt

**Aufwachsen in der
postmigrantischen Gesellschaft**

Zürcher Migrationskonferenz 2026
17. September 2026, 13.30-17.00 Uhr
Vortragssaal Kunsthaus

Unsere Kinder, unsere Stadt

Zürcher Migrationskonferenz 2026

Die Bevölkerung der Stadt Zürich ist in verschiedener Hinsicht vielfältig. So leben hier beispielsweise mehr Menschen mit einem sogenannten Migrationshintergrund als ohne. Und in Zürich lebende Kinder haben immer auch Freund*innen, deren Familien eine andere Migrationsbiographie haben als die eigene. Sie wachsen somit in einem Umfeld auf, das von Migration geprägt ist und in dem Migration normal ist: in einer postmigrantischen Gesellschaft.

Die Zürcher Migrationskonferenz 2026 geht zwei Fragestellungen nach, die das Thema «Kinder und Migration» auslösen kann. Erstens: Ist das Aufwachsen in einer auch von herkunftsbezogener Diversität geprägten Stadt tatsächlich anders als das in einer eher homogenen Gemeinde? Zweitens: Wie beziehen wir als städtische Akteur*innen die Lebenslagen und Lebenswelten von eher «prekarierten» Familien in den Zürcher Alltag mit ein?

Die Konferenz stellt Kinder von null bis zwölf Jahren in den Vordergrund. Im ersten Teil hören wir zu: Ein eigens produzierter Kurzfilm und ein Podiumsgespräch mit Zürcher Lernenden sollen zeigen, wie hier Aufwachsende ihr Umfeld wahrnehmen. Ein Fachreferat vertieft diese Perspektiven. Im zweiten Teil liegt der Fokus auf dem städtischen Handeln: Was können wir tun, um schwer erreichbare Familien besser einzubeziehen?

Programm

- 12.45 **Eintreffen, Kaffee und etwas Süßes**
- 13.30 **Begrüssung**
Raphael Golta, Stadtpräsident von Zürich
- 13.40 **Aufwachsen in Zürich I**
Kurzfilm von Hans Kaufmann
- 14.00 **Aufwachsen in Zürich II**
Podiumsgespräch mit Lernenden der Stadt Zürich
- 14.30 **Kinderalltag und migrationsbezogene Diversität**
Ursina Jaeger, PH Thurgau
- 15.00 **Pause**
- 15.30 **Lebensrealitäten schwer erreichbarer Familien**
Monika Götzö, ZHAW Soziale Arbeit
- 16.00 **Aufwachsen in Zürich III, Podiumsgespräch mit**
Barbara Fotsch, Präsidentin Kreisschulbehörde Schwamendingen
Claudia Nyffenegger, Geschäftsführerin Zürcher Gemeinschaftszentren
Johannes Küng, Dozent HSLU, Vorstandsmitglied OJA Zürich
Åsa Kelmeling, Leiterin Future Kids Mentoring, AOZ
- 16.45 **Zusammenfassende Schlussbetrachtung**
Andrea Lanfranchi, Hochschule für Heilpädagogik (em.)
- 17.00 **Tagungsschluss**

Moderation: **Melanie Pfändler**

Datum und Ort

Donnerstag, 17. September 2026,
13.30-17.00 Uhr
Vortragssaal Kunsthaus Zürich,
Heimplatz 1, 8001 Zürich (Tram 3,8,9)

Anmeldung

bis zum 7. September 2026
Bitte online via folgenden [Link](#)
Die Anmeldungen werden bestätigt

Kosten

40 Franken
Die Rechnungen werden nach der Konferenz zugestellt

Organisation

Stadtentwicklung Zürich
Fachstelle Diversität, Integration, Antirassismus DIA
AOZ, Zürcher Fachorganisation für Migration und Integration

Kontakt

Stadtentwicklung Zürich, Fachstelle DIA
Stadthausquai 17, 8022 Zürich
Telefon: 044 412 37 37
Mail: dia@stadt-zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/integration
www.stadt-zuerich.ch/rassismus